

## PRESSEMITTEILUNG

### Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Behindertenhilfe gGmbH leitet präventives Sanierungsverfahren ein

- Sanierung soll dauerhafte Fortführung ermöglichen.
- Geschäftsbetrieb läuft ohne Einschränkungen weiter.
- Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt unabdingbar.

Magdeburg | 30.01.2025

Die Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Behindertenhilfe gemeinnützige GmbH hat ein präventives Sanierungsverfahren eingeleitet. Dieser Schritt ermöglicht es dem Unternehmen, Personal- und Sachkosten zu reduzieren, während der normale Geschäftsbetrieb vollständig und uneingeschränkt fortgeführt wird. Die Sanierung des Unternehmens wird im Rahmen einer Eigenverwaltung umgesetzt.

Swen Pazina, Geschäftsführer des Unternehmens, betont: „Alle laufenden Betreuungsangebote sowie unsere Dienstleistungen werden wie gewohnt und uneingeschränkt fortgeführt. Alle Einrichtungen sind in vollem Umfang geöffnet. Für die in unseren Häusern betreuten Menschen ändert sich nichts.“

Das Sanierungsverfahren bietet der Bodelschwingh-Haus Stiftung einen rechtlichen Rahmen, um die Sanierung ihrer Tochtergesellschaft, der Behindertenhilfe gGmbH, bei voller Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs umzusetzen. Die Einrichtungen der Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung selbst sind vom Sanierungsverfahren nicht betroffen, auch diese werden regulär fortgeführt.

Die Zahlung der Löhne und Gehälter für alle Mitarbeitenden der Behindertenhilfe gGmbH ist für die kommenden drei Monate durch das Insolvenzgeld sichergestellt.

Mit diesem notwendigen Schritt soll die Behindertenhilfe gGmbH umfassend saniert werden. Der Vorstand der Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung wird hierzu gemeinsam mit den Sanierungsexperten der INNOVATIS ein umfassendes und nachhaltiges Sanierungskonzept erarbeiten und umsetzen. Das Amtsgericht Magdeburg hat Frau Rechtsanwältin Karina Schwarz zur vorläufigen Sachwalterin bestellt, die das Verfahren unterstützend begleitet.

Hintergrund der finanziellen Schieflage des Unternehmens ist die Kündigung des Landesrahmenvertrages durch das Land Sachsen-Anhalt mit Wirkung zum 31.12.2024.

Mit der Kündigung des Landesrahmenvertrages durch das Land Sachsen-Anhalt und dem Ausbleiben weiterer Verhandlungen bleiben die signifikant angestiegenen Personal- und Sachkosten ohne ausreichende Gegenfinanzierung. Trotz einberufener Schiedsstellenverfahren ist eine kurzfristige Lösung dieser fehlenden Refinanzierung nicht in Sicht.

Der tarifbedingte Anstieg der Personalkosten zum 01.07.2024 und zum 01.01.2025 und die Inflationsbedingte Steigerung der Sachkosten werden durch das Land Sachsen-Anhalt zum jetzigen Zeitpunkt nicht refinanziert. Diese Situation hat die Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Behindertenhilfe gGmbH in eine wirtschaftliche Schieflage gebracht.

Durch die Sanierung im Rahmen einer Eigenverwaltung wird nunmehr sichergestellt, dass der Geschäftsbetrieb ohne Einschränkungen weitergeführt wird und die Betreuung der weit über 400 Klienten sichergestellt ist.

Eine Eigenverwaltung und ein damit korrespondierender Insolvenzplan sind speziell für zukunfts-fähige Unternehmen konzipiert, die aktiv ihre finanzielle Struktur optimieren und sich für eine gesunde wirtschaftliche Entwicklung neu positionieren wollen. Es ermöglicht, frühzeitig und selbstbestimmt zukunfts-fähige Entscheidungen zu treffen.

„Wir benötigen unsere gut ausgebildeten und erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um auch zukünftig in gewohnt hoher Qualität alle uns anvertrauten Menschen mit Behinderungen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen zu begleiten und zu unterstützen. Mit dem Sanierungskonzept soll die Behindertenhilfe nachhaltig und zukunfts-fähig aufgestellt werden und alle Arbeitsplätze gesichert werden.“ verdeutlicht der Stiftungsvorstand Swen Pazina die Perspektive.

Die rund 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens wurden inzwischen in Betriebsversammlungen über alle Details informiert.

Bei der Umsetzung ihrer Sanierung wird die Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Behindertenhilfe gGmbH von der INNOVATIS Management und Beratungsgesellschaft beraten und unterstützt. Die INNOVATIS koordiniert das gesamte Sanierungsverfahren. Geschäftsführer Nico Kämpfert zeigt sich ebenfalls optimistisch, dass der eingeschlagene Weg der Sanierung auch im Rahmen einer Eigenverwaltung sehr gute Erfolgsaussichten hat: „Sowohl die Eigenverwaltung als auch ein Insolvenzplan sind hervorragende Sanierungsinstrumente, die einerseits die Liquiditätslage enorm entlasten, andererseits eine nachhaltig solide und zukunfts-fähige Basis des betroffenen Unternehmens ermöglichen. Daher ist es gut und richtig, dass auch das Bodelschwingh-Haus von dieser modernen Sanierungsmöglichkeit Gebrauch macht.“

Allerdings ist eine weitreichende Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt für die Sanierung und den Erhalt der Einrichtung unabdingbar. „Ohne eine ausreichende Gegenfinanzierung ist die dauerhafte Fortführung dieser anerkannten Sozialeinrichtung nicht möglich. Dies ist dem Land Sachsen-Anhalt hinreichend bekannt. Umso unverständlicher ist es, dass das Land im Wissen um das finanzielle Ausbluten vieler solcher Einrichtungen wie das Bodelschwingh-Haus bisher nicht in der Lage ist, zielorientiert zu agieren und stattdessen das Risiko wegbrechender Betreuungseinrichtungen in Kauf nimmt. Allein der Stillstand in den Schiedsstellen des Landes ist ein ordnungspolitisches Desaster.“ macht Diplom-Wirtschaftsjurist Nico Kämpfert deutlich, dass auch nach den vielfältigen Protestaktionen der Träger sozialer Einrichtungen in den zurückliegenden Monaten die erforderliche und dem Grunde nach auch zugesicherte Gegenfinanzierung bisher ausgeblieben ist und sich viele Sozialeinrichtungen in existenziellen Nöten befinden.

## **Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Behindertenhilfe gemeinnützige GmbH**

Die 2007 gegründete Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Behindertenhilfe gGmbH betreibt in Wolmirstedt eine Einrichtung für die Betreuung behinderter bzw. betreuungsbedürftiger Menschen. Derzeit werden über 400 Klienten von den knapp 160 Mitarbeitern betreut.

Zu den von der Gesellschaft betreuten Einrichtungen gehören eine Werkstatt, ein Tageszentrum sowie diverse weitere Betreuungseinrichtungen, wie beispielsweise auch Wohnstätten.

Das Bodelschwingh-Haus versteht sich als christliche Stiftung. Zeitgemäße diakonische Sozialarbeit bedeutet, im Sinne Jesu Christi, partnerschaftliches Zuwenden und gemeinsam mit den Betroffenen Lebensalltag zu meistern und Zukunftsperspektiven zu entwickeln.

**INNOVATIS** ist eine Beratungsboutique, in der Rechtsanwälte, Betriebswirte und Wirtschaftsjuristen nachhaltige Strategien sowie Konzepte zur Transformation und Restrukturierung von Geschäftsmodellen entwickeln und umsetzen. Mit hohem persönlichem Engagement, fundierter Kompetenz und Kreativität navigiert die INNOVATIS seit über zwei Jahrzehnten mittelständische Unternehmen erfolgreich durch Sondersituationen. Unsere Mandanten profitieren hierbei insbesondere von der Symbiose umfangreicher juristischer und betriebswirtschaftlicher Kompetenzen.

INNOVATIS wurde im Jahr 2022 von der WirtschaftsWoche in Zusammenarbeit mit dem Handelsblatt Research Institute zur TOP-Kanzlei für Restrukturierung gewählt.

---

## PRESSEKONTAKT

INNOVATIS Management und Beratungsgesellschaft mbH  
Diplom-Wirtschaftsjurist Nico Kämpfert

Hegelstraße 4 | 39104 Magdeburg  
T 0391 2519850

info@innovatis.expert | [innovatis.expert](https://www.innovatis.expert)